

REZENSION

Sylvia Esch:

Hunde – Mit Farben heilen

ISBN: 3-937817-05-0

(parallel dazu entstand auch ein Buch „Katzen – Mit Farben heilen, ISBN: 3-937817-04-2)

In ihrem Buch „Hunde – Mit Farben heilen“ gibt S. Esch dem Tierbesitzer und Tierheilkundigen einen Überblick über und eine Anleitung zur feinstofflichen Heilmethode „Farbtherapie“.

In der Einleitung beschreibt die Autorin neben der geschichtlichen Entwicklung der Farbtherapie – von den vorchristlichen Anfängen in Ägypten über die Anwendung in der indianischen Medizin und der mittelalterlichen Therapie der Hildegard von Bingen bis in die heutige Zeit als Ergänzung zur Schulmedizin – die Grundlagen der Farbenlehre nach Isaac Newton und J. W. Goethe und geht weiterhin auf die Bedeutung von Licht und Farbe in der Tier- und Pflanzenwelt ein.

Es folgt die Einführung in die Farbtherapie mit der Beschreibung der allgemeinen Wirkung von Farben auf den Organismus. U. a. wird auch sehr anschaulich die Entsprechung der Farben zu Mitteln anderer Naturheilweisen, z. B. Bachblüten, TCM, Aromatherapie und Heilsteinen erläutert.

Die Beschreibung der Wirkung der einzelnen Farben auf Körper und Seele – die Autorin beschränkt sich praxisnah auf die sieben Regenbogenfarben – wird ergänzt durch einen kurzen Abriß über die für die Farbtherapie benötigten Hilfsmittel wie Therapiegeräte, Farbfolien und speziell behandeltes Wasser. Weiterhin werden Testmöglichkeiten zur Ermittlung der für den einzelnen Patienten individuell benötigten Farbe(n) vorgestellt, wobei auf die Kinesiologie, den Biotensor und das Pendel näher eingegangen wird.

Der Hauptteil des Buches ist in zwei Teile gegliedert.

Im ersten Teil werden Krankheiten des Bewegungsapparates, der Sinnesorgane, der Haut, der inneren Organe, der Zähne, des Nervensystems incl. psychischer Erkrankungen sowie ihre Behandlungsmöglichkeiten mit Farblicht beschrieben.

Der zweite Teil beschäftigt sich mit der Behandlung der Krankheiten mit Farbpunktur. Hierbei handelt es sich um die gezielte Bestrahlung von Akupunkturpunkten mit Farblicht. Durch viele Zeichnungen werden auch dem Laien die entsprechenden Behandlungspunkte näher gebracht.

Fallbeispiele und nützliche Adressen runden die Ausführungen ab.

Das Buch bietet dem Tierheilkundigen in knapper und übersichtlicher Form einen Einstieg in die Farbtherapie sowohl als Monotherapie als auch als sinnvolle Ergänzung zu anderen Heilmethoden. Dem Tierbesitzer wird eine durch viele Bilder und Zeichnungen sehr anschauliche Beschreibung an die Hand gegeben, wie er – nach Feststellung der Diagnose durch einen Tierheilkundigen – den Heilungsprozeß seines Tieres auf einfache und kostengünstige Art und Weise unterstützen und beschleunigen kann.

Dr. Irina-Margarethe Schöffel

Kleintierpraxis in 16515 Oranienburg